

# elumeo

Halbjahresfinanzbericht  
H1/2021



## KONZERNKENNZAHLEN

TEUR (sofern nicht anders angegeben)	H1 2021		H1 2020		HoH in %	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>26.051</b>	100,0%	<b>19.986</b>	100,0%	30,3%	<b>12.842</b>	100,0%	<b>9.656</b>	100,0%	33,0%
[nachfolgende Angabe erfolgen: absolut und in % der Umsatzerlöse]										
<b>Rohertrag</b>	<b>14.312</b>	54,9%	<b>10.127</b>	50,7%	41,3%	<b>7.102</b>	55,3%	<b>5.492</b>	56,9%	29,3%
<b>EBITDA</b>	<b>1.726</b>	6,6%	<b>-798</b>	-4,0%	316,3%	<b>652</b>	5,1%	<b>316</b>	3,3%	106,4%
<b>Bereinigtes-EBITDA</b>	<b>1.836</b>	7,0%	<b>-708</b>	-3,5%	359,4%	<b>763</b>	5,9%	<b>374</b>	3,9%	104,0%
<b>Abschreibungen</b>	<b>482</b>	1,9%	<b>472</b>	2,4%	2,1%	<b>250</b>	1,9%	<b>233</b>	2,4%	7,3%
<b>EBIT</b>	<b>1.244</b>	4,8%	<b>-1.270</b>	-6,4%	198,0%	<b>402</b>	3,1%	<b>83</b>	0,9%	384,6%
<b>Konzern-Gesamtergebnis</b>	<b>1.179</b>	4,5%	<b>-1.269</b>	-6,3%	192,9%	<b>363</b>	2,8%	<b>72</b>	0,7%	404,3%
<b>Vertriebs- und Verwaltungskosten</b> [vor Nettoverlusten aus Währungsumrechnung]	<b>13.163</b>	50,5%	<b>11.363</b>	56,9%	15,8%	<b>6.693</b>	52,1%	<b>5.365</b>	55,6%	24,8%
<b>Summe Aktiva<sup>1</sup></b>	<b>22.048</b>	100,0%	<b>21.164</b>	100,0%	4,2%					
<b>Summe Eigenkapital<sup>1</sup></b> [absolut und in % der Bilanzsumme]	<b>5.530</b>	25,1%	<b>4.346</b>	20,5%	27,2%					
<b>Betriebsmittel (Working capital)<sup>1</sup></b> [absolut und in % der Bilanzsumme]	<b>4.184</b>	19,0%	<b>4.142</b>	19,6%	1,0%					
<sup>1</sup> Vorjahresangabe: 31.12.2020										
[nachfolgende Angabe erfolgen: absolut und in % der Umsatzerlöse]										
<b>Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1.617</b>	6,2%	<b>1.049</b>	5,2%	54,2%					
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-177</b>	-0,7%	<b>-114</b>	-0,6%	-55,4%					
<b>Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-196</b>	-0,8%	<b>-605</b>	-3,0%	67,7%					
<b>Absatzmenge [Stück]</b>	<b>288.668</b>		<b>255.305</b>		13,1%	<b>142.559</b>		<b>108.143</b>		31,8%
<b>Durchschnittlicher Verkaufspreis [EUR]</b>	<b>90</b>		<b>78</b>		15,3%	<b>90</b>		<b>89</b>		0,9%
<b>Rohertrag pro verkauftem Stück [EUR]</b>	<b>50</b>		<b>40</b>		25,0%	<b>50</b>		<b>51</b>		-1,9%
<b>Zusammensetzung der Neukunden (nur DE)</b>										
[in % der Neukunden]										
nur TV	<b>13%</b>		<b>25%</b>		-11,5 p.p.	<b>14%</b>		<b>23%</b>		-8,5 p.p.
nur Web	<b>76%</b>		<b>64%</b>		11,9 p.p.	<b>76%</b>		<b>65%</b>		10,6 p.p.
Sonstige	<b>11%</b>		<b>12%</b>		-1,4 p.p.	<b>10%</b>		<b>11%</b>		-1,1 p.p.





## INHALTSVERZEICHNIS

---

I. AN UNSERE AKTIONÄRE.....	3
Brief des Verwaltungsratsvorsitzenden .....	4
Kapitalmarktinformationen.....	5
II. KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT .....	6
Grundlagen.....	7
Wirtschaftsbericht.....	7
Segmentberichterstattung .....	12
Nachtragsbericht .....	12
Chancen- und Risikobericht.....	12
Prognosebericht .....	12
III. KONZERNZWISCHENABSCHLUSS .....	13
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Konzern-Gesamtergebnisrechnung.....	14
Konzern-Bilanz .....	15
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung .....	17
Konzern-Kapitalflussrechnung.....	19
IV. ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERNZWISCHENABSCHLUSS.....	20
V. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER.....	42





# I. AN UNSERE AKTIONÄRE

---

I. AN UNSERE AKTIONÄRE..... 3  
Brief des Verwaltungsratsvorsitzenden ..... 4  
Kapitalmarktinformationen ..... 5



## Brief des Verwaltungsratsvorsitzenden

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

es freut mich sehr, Ihnen im Halbjahresbericht 2021 über die weiterhin positive Entwicklung von elumeo berichten zu dürfen. In den ersten sechs Monaten dieses Jahres konnten wir uns gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern. Das gilt sowohl für den Umsatz, der im Vorjahresvergleich um mehr als 30% zugelegt hat, als auch für das Ergebnis. Dieses fiel das fünfte Quartal in Folge deutlich positiv aus. Hierdurch konnten wir das Konzern-Eigenkapital deutlich stärken und um 27% auf 5,5 Mio. Euro steigern.

Diese überaus erfreuliche Entwicklung unseres Unternehmens wird weiterhin vom kontinuierlichen Wachstum unserer beiden wichtigsten Absatzkanäle getragen: des TV-Vertriebs und des Vertriebs über den Webshop. Im ersten Quartal haben wir darüber hinaus die Juwelo-App mit der Funktionalität „Mein Juwelo“ um ein vollständig neues, Video-basiertes Shoppingformat erweitert. Unsere Kunden nehmen das neue Angebot bisher sehr gut an. Als eigenständiges Unternehmen hat die jooli.com GmbH, ein 100%-iges Tochterunternehmen der elumeo-Gruppe, im zweiten Quartal die App „jooli“ gestartet. Jooli bietet mit kurzen, unterhaltsamen Videos ein vollkommen neues Einkaufserlebnis, das bisher in Europa einzigartig ist. Die Videos werden von unabhängigen Partnern produziert, über die Affiliate-Plattform von jooli gesteuert und ausgespielt und über ein Provisionsmodell abgerechnet. Hier sehen wir ein großes Potenzial für das weiteres Wachstum der Gruppe.

Erfreulich ist auch, dass das Landgericht Berlin am 13.4.2021 entschieden hat, die Klage der SWM Treuhand AG auf Zahlung von 10 Millionen Euro abzuweisen. Dieses Urteil ist inzwischen rechtskräftig. Somit hat die elumeo SE ausnahmslos alle Gerichtsprozesse gewonnen, die entweder die SWM Treuhand AG und die OSH Strategy Holding im Zusammenhang mit der Stilllegung der konzerneigenen Manufaktur in Thailand angestrengt hatten. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind keine weiteren Klagen gegen die elumeo SE anhängig. Trotzdem haben wir aus Gründen der kaufmännischen Vorsicht die Rückstellung für mögliche Risiken aus der Abwicklung der Manufaktur noch nicht angepasst.

Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, den erfolgreichen Weg der elumeo SE weiterhin gemeinsam mit Ihnen zu gehen.

12. August 2021



Wolfgang Boyé  
(Chairman of the Executive Board)

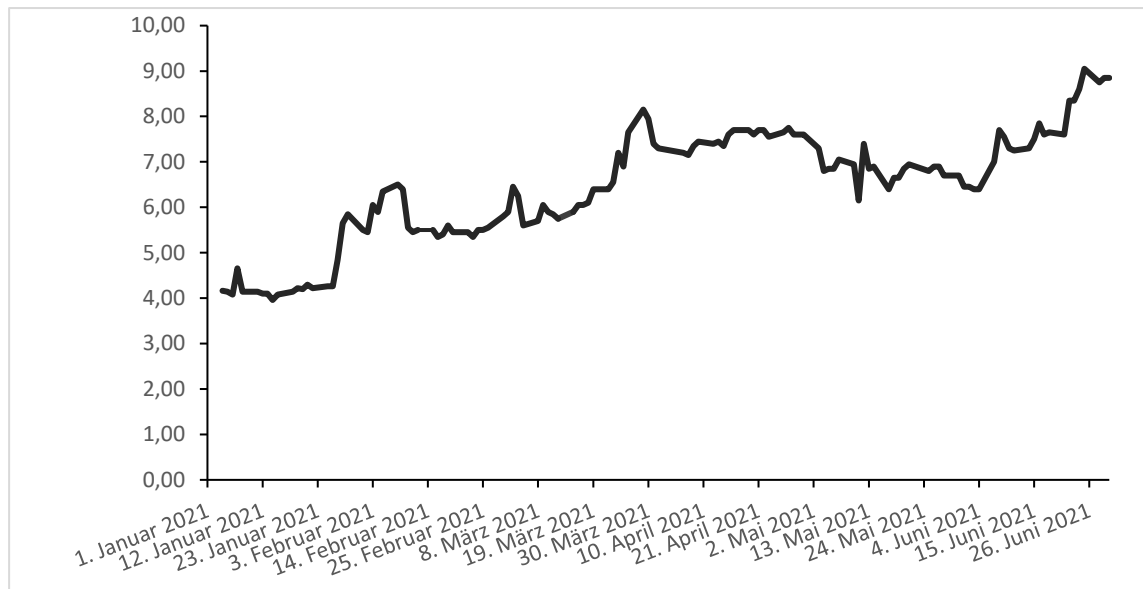


## Kapitalmarktinformationen

Stammdaten und Kennzahlen zur Aktie der elumeo SE  
(Stand: 30. Juni 2021)

WKN	A11Q05
ISIN	DE000A11Q059
Ergebnis je Aktie in H1 2021	EUR 0,22
Anzahl der ausstehenden Aktien	5.500.000
XETRA-Schlusskurs zum Bilanzstichtag	EUR 8,85
Marktkapitalisierung	EUR 48,7 Mio.

Aktienkursentwicklung (1. Januar bis 30. Juni 2021: XETRA, in EUR)



Aktionärsstruktur (Stand: 30. Juni 2021)

Aktionäre der elumeo SE	Anteilsbesitz
1. Blackflint Ltd.	26,66%
2. Ottoman Strategy Holdings (Suisse) SA	25,20%
3. Universal-Investment-Luxembourg SA	10,01%
4. Verwaltungsratsmitglieder	9,47%
5. Übriger Streubesitz	28,66%







## II. KONZERNZWISCHEN- LAGEBERICHT

---

II.	KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT .....	6
	Grundlagen .....	7
	Wirtschaftsbericht.....	7
	Gesamtwirtschaftliches Umfeld in H1 2021.....	7
	Branchenbezogene Rahmenbedingungen.....	7
	Geschäftsverlauf in H1 2021 .....	8
	Segmentberichterstattung .....	12
	Nachtragsbericht.....	12
	Chancen- und Risikobericht.....	12
	Prognosebericht.....	12



## Grundlagen

Die im Geschäftsbericht für das zum 31. Dezember endende Geschäftsjahr 2020 („Geschäftsbericht 2020“) beschriebenen Grundlagen des elumeo-Konzerns sind grundsätzlich weiterhin gültig.

## Wirtschaftsbericht

### Gesamtwirtschaftliches Umfeld im ersten Halbjahr 2021

Der elumeo-Konzern ist in sieben Ländern des Euroraums sowie in der Schweiz und im Vereinigten Königreich aktiv.

Die Auswirkungen der anhaltenden Covid-19-Pandemie spiegeln sich in der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung der ersten Jahreshälfte 2021 wider. Das erste Halbjahr begann mit strengen Lockdown-Maßnahmen, mit dem verlangsamten Anstieg der gemeldeten Fälle und der nunmehr breiten Verfügbarkeit von Impfdosen seit März nahmen die europäischen Volkswirtschaften wieder Fahrt auf.

Obwohl sich die Mehrheit der europäischen Volkswirtschaften von der COVID-19-Krise erholt hat, haben die meisten von ihnen ihr Vorkrisenniveau noch nicht erreicht. Das Tempo der Erholung in den verschiedenen Wirtschaftssektoren unterscheidet sich zudem erheblich.

Während sich das verarbeitende Gewerbe laut Markit/BME-Einkaufsmanager-Index (EMI) der Branche deutlich erholt und bisweilen die höchsten jemals verzeichneten Zahlen erreichte, steht der Dienstleistungssektor noch am Anfang des Aufschwungs. Beim privaten Konsum führten die Aufhebung der Eindämmungsmaßnahmen und die hohen Ersparnisse der privaten Haushalte zu einem beträchtlichen Nachholeffekt. Laut OECD-Wirtschaftsausblick (Mai 2021) wird von einer Zunahme des privaten Konsums von 2,5% in der gesamten Eurozone ausgegangen (2020: 8,0%). Deutschland verzeichnete einen moderaten Rückgang um etwa -0,3% (2020: -6,3%).

### Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Zu den wichtigsten Direktvertriebskanälen des elumeo-Konzerns zählen TV-Homeshopping-Kanäle, Online-Shops und Apps für Smartphones. Laut gfu besitzt inzwischen knapp die Hälfte der deutschen Haushalte ein internetfähiges TV-Gerät. Die Nutzung der Smart-Funktionen steigt ebenfalls. Dabei liegt der Wert bei der jüngeren Generation der 16- bis 39-Jährigen mit 80% deutlich über dem Wert für die über 60-Jährigen mit 56%.

Der Umsatz mit Waren im E-Commerce legte 2021 im Halbjahresvergleich von EUR 36,7 Mrd. um 23,2 Prozent auf EUR 45,2 Mrd. zu. Der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. erwartet für 2021, dass der elektronische Handel mit Waren und Dienstleistungen sogar die 100-Milliarden-Euro-Marke überschreiten wird, hierbei profitierte der Sektor von der Corona-Pandemie.

Wir verweisen im Übrigen auf die Erläuterungen im Geschäftsbericht 2020.





## Geschäftsverlauf in H1 2021

Das erste Halbjahr 2021 des elumeo-Konzerns umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021 („H1 2021“ oder „Berichtszeitraum“). Das erste Halbjahr 2020 umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2020 („H1 2020“ oder „Vorjahresvergleichszeitraum“).

Im ersten Halbjahr 2021 wurde die wirtschaftliche Entwicklung des elumeo-Konzerns durch folgende wesentliche Vorgänge geprägt:

Das Wachstum des ersten Quartals 2021 setzte sich im zweiten Quartal 2021 erfreulicherweise fort. Die **Umsätze** stiegen deutlich um 30,3% in H1 2021. Wesentlicher Treiber war dabei der klassische Web-Shop, aber auch die Entwicklung im TV-Geschäft verbesserte sich. Das Wachstum ist auf das intensive Neukundenwachstum und das erfolgreiche Geburtstagsereignis zurückzuführen.

Durch ein strenges Hygienekonzept konnte der Sendebetrieb erfolgreich geführt werden. Der profit-per-show-minute konnte deutlich durch einen höheren Sendeanteil an Premieren und Gästen gesteigert werden. Optimierungen in allen Marketingkanälen, technische Verbesserungen im Bezahlprozess und der höhere Anteil an Verkäufen von hochpreisigen Produkten führten zu einer deutlichen Steigerung der Rohertragsmarge im klassischen Web-Shop. Der **Rohertrag** wurde überproportional um 41,3% auf EUR 14,3 Mio. gesteigert, bei einer Rohertragsmarge von 54,0%.

Die Investitionen im Online-Marketing konnten erfolgreich skaliert werden für die Akquisition von Neukundinnen und führten zu einer Erhöhung der **Vertriebskosten**. Rechtsberatungskosten im Zusammenhang mit den gewonnenen Gerichtsprozessen gegen die SWM Treuhand AG und die OSH Strategy Holding führten zu höheren **Verwaltungskosten**.

Insgesamt wurde in H1 2021 ein **Konzern-Gesamtergebnis** von EUR 1,2 Mio. nach EUR -1,3 Mio. in H1 2020 erzielt.

Die zentrale Finanzkennzahl, das **bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Bereinigtes-EBITDA)**, verbesserte sich in H1 2021 auf EUR 1,8 Mio. nach EUR -0,7 Mio. in H1 2020.

Eine detaillierte Erläuterung zu den einzelnen Finanzkennzahlen erfolgt in den nachfolgenden Abschnitten *[Umsatz- und Ertragslage]*, *[Vermögenslage]* und *[Finanzlage]*.



## Umsatz- und Ertragslage

	Ziffer	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
TEUR   % der Umsatzerlöse											
Umsatzerlöse	(3)	12.842	100,0%	9.656	100,0%	33,0%	26.051	100,0%	19.986	100,0%	30,3%
Umsatzkosten	(4)	5740	44,7%	4.164	43,1%	37,9%	11.738	45,1%	9.859	49,3%	19,1%
<b>Rohrertrag</b>		<b>7.102</b>	<b>55,3%</b>	<b>5.492</b>	<b>56,9%</b>	<b>29,3%</b>	<b>14.312</b>	<b>54,9%</b>	<b>10.127</b>	<b>50,7%</b>	<b>41,3%</b>
Vertriebskosten	(5)	4.516	35,2%	3.851	39,9%	17,3%	9.078	34,8%	8.205	41,1%	10,6%
Verwaltungskosten	(6)	2.176	16,9%	1.514	15,7%	43,8%	4.084	16,9%	3.159	15,8%	29,3%
Sonstige betriebliche Erträge	(7)	113	0,9%	-40	-0,4%	382,5%	214	1,5%	43	0,2%	402,8%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(8)	120	0,9%	4	0,0%	n.a.	120	0,0%	4	0,0%	n.a.
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</b>		<b>402</b>	<b>3,1%</b>	<b>83</b>	<b>0,9%</b>	<b>384,6%</b>	<b>1.244</b>	<b>4,7%</b>	<b>-1.197</b>	<b>-6,0%</b>	<b>203,9%</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0,0%	0	0,0%	n.a.	0	0,0%	0	0,0%	n.a.
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		23	0,2%	33	0,3%	-29,4%	47	0,2%	73	0,4%	-35,3%
Finanzergebnis	(9)	-23	-0,2%	-33	-0,3%	30,6%	-47	-0,2%	-73	-0,4%	35,8%
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>		<b>379</b>	<b>3,0%</b>	<b>50</b>	<b>0,5%</b>	<b>658,6%</b>	<b>1.197</b>	<b>4,6%</b>	<b>-1.269</b>	<b>-6,4%</b>	<b>194,3%</b>
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>		<b>379</b>	<b>3,0%</b>	<b>50</b>	<b>0,5%</b>	<b>658,6%</b>	<b>1.197</b>	<b>4,6%</b>	<b>-1.269</b>	<b>-6,3%</b>	<b>194,4%</b>

Die **Umsätze** stiegen deutlich um 30,3% in H1 2021 und um 33,0% in Q2 2021. Wesentlicher Treiber war dabei der klassische Web-Shop, aber auch die die Entwicklung im TV-Geschäft verbesserte sich. Der Umsatz im Webshop wuchs um 40,4%, das TV-Geschäft legte um 28,4% zu.

Der **Rohrertrag** erhöhte sich überproportional um 41,3% auf EUR 14,3 Mio.

Die **Vertriebskosten** stiegen in H1 2021 um 10,6%. Ursache hierfür waren im Wesentlichen die erhöhten Investitionen im Online-Marketing und die erhöhten Kosten der TV-Übertragung.

Die **Verwaltungskosten** stiegen ebenfalls in H1 2021 um 29,3%, getrieben im Wesentlichen durch erhöhte Rechtsberatungskosten und durch Instandhaltungsmaßnahmen für das Lager.

In Q2 2020 konnte durch die Verkürzung der täglichen Live-Sendezeit von 18 auf 12 Stunden die Rohertragsmarge deutlich erhöht werden und die Vertriebs- und Verwaltungskosten durch die Nutzung des Kurzarbeitergelds sowie die Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen signifikant gesenkt werden.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** in H1 2021 enthalten im Wesentlichen Erstattungen für Prozess- und Rechtsberatungskosten, Währungsgewinne und Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in H1 2021 enthalten im Wesentlichen periodenfremde Marketingaufwendungen.

Insgesamt ergibt sich ein **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)**, welches sich auf EUR +0,4 Mio. in Q2 2021 gegenüber EUR +0,1 Mio. in Q2 2020 verbesserte. (H1 2021: EUR +1,2 Mio., H1 2020: -1,2 Mio.).

Das **Ergebnis je Aktie** beträgt EUR 0,22 in H1 2021 (H1 2020: EUR -0,23).



## Vermögenslage

## A K T I V A

TEUR   % der Bilanzsumme	Ziffer	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>						
Immaterielle Vermögenswerte	(12)	382	1,7%	429	2,0%	-10,9%
Sachanlagen	(12)	3.707	16,8%	3.965	18,7%	-6,5%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	(14)	69	0,3%	77	0,4%	-10,1%
Übrige Vermögenswerte	(15)	233	1,1%	225	1,1%	3,5%
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>		<b>4.392</b>	<b>19,9%</b>	<b>4.696</b>	<b>22,2%</b>	<b>-6,5%</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>						
Vorräte	(13)	12.245	55,5%	12.147	57,4%	0,8%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		890	4,0%	1.230	5,8%	-27,6%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	(14)	224	1,0%	276	1,3%	-18,8%
Übrige Vermögenswerte		745	3,4%	507	2,4%	46,9%
Zahlungsmittel		3.552	16,1%	2.307	10,9%	53,9%
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>		<b>17.657</b>	<b>80,1%</b>	<b>16.468</b>	<b>77,8%</b>	<b>7,2%</b>
<b>Summe Aktiva</b>		<b>22.048</b>	<b>100%</b>	<b>21.164</b>	<b>100%</b>	<b>4,2%</b>

Die **Bilanzsumme** erhöhte sich auf EUR 22,0 Mio. zum 30. Juni 2021 (31.12.2020 EUR 21,2 Mio.).

Die **kurzfristigen Vermögenswerte** erhöhten sich im Wesentlichen aufgrund des höheren Zahlungsmittelbestands.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** reduzierten sich stichtagsbedingt.



<b>PASSIVA</b>						
TEUR   % der Bilanzsumme	Ziffer	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
<b>Eigenkapital</b>						
Gezeichnetes Kapital		5.500	24,9%	5.500	26,0%	0,0%
Kapitalrücklage		34.446	156,2%	34.441	162,7%	0,0%
Kumulierte Verluste		-36.612	-166,1%	-37.809	-178,6%	3,2%
Rücklage für Währungsumrechnung		2.196	10,0%	2.214	10,5%	-0,8%
<b>Summe Eigenkapital</b>	(16)	<b>5.530</b>	<b>25,1%</b>	<b>4.346</b>	<b>20,5%</b>	<b>27,2%</b>
<i>Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen</i>		5.530	25,1%	4.346	20,5%	27,2%
<b>Langfristige Schulden</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	(17)	2.217	10,1%	2.413	11,4%	-8,1%
Rückstellungen	(18)	3.987	18,1%	3.972	18,8%	0,4%
Übrige Verbindlichkeiten	(19)	25	0,1%	25	0,1%	0,0%
<b>Summe langfristige Schulden</b>		<b>6.229</b>	<b>28,3%</b>	<b>6.410</b>	<b>30,3%</b>	<b>-2,8%</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	(17)	368	1,7%	389	1,8%	-5,5%
Rückstellungen	(18)	1.060	4,8%	1.113	5,3%	-4,7%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6.802	30,8%	6.775	32,0%	0,4%
Erhaltene Anzahlungen		133	0,6%	133	0,6%	0,7%
Steuerverbindlichkeiten	(19)	100	0,5%	100	0,5%	0,0%
Übrige Verbindlichkeiten	(19)	1.825	8,3%	1.899	9,0%	-3,9%
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>		<b>10.288</b>	<b>46,7%</b>	<b>10.408</b>	<b>49,2%</b>	<b>-1,2%</b>
<b>Summe Passiva</b>		<b>22.048</b>	<b>100,0%</b>	<b>21.164</b>	<b>100,0%</b>	<b>4,2%</b>

Auf der Passivseite der Bilanz erhöhte sich das **Eigenkapital** zum 30. Juni 2021. Die Eigenkapitalquote betrug zum Stichtag 25,1% gegenüber 27,2% per 31. Dezember 2020.

Die **langfristigen Schulden** blieben im Wesentlichen unverändert.

Die **kurzfristigen Schulden** veränderten sich nicht wesentlich. Die reduzierten Rückstellungen betreffen hauptsächlich jene, die im Zusammenhang mit der Schließung des Standorts in Rom stehen.

### Finanzlage

Der **Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit** in H1 2021 betrug insgesamt EUR +1,6 Mio. (H1 2019: EUR +1,1 Mio.), im Wesentlichen getrieben durch das verbesserte Ergebnis.

Der **Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit** betrug in H1 2021 -0,2m€.

Der **Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** betrug in H1 2020 rund EUR -0,2 Mio. (H1 2020: EUR -0,6 Mio.) und setzt sich aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten zusammen.





Zum 30. Juni 2021 verfügte der elumeo-Konzern über einen **Finanzmittelbestand** (Kassenbestände und Sichtguthaben bei Banken) von EUR 3,6 Mio. (31. Dezember 2020: EUR 2,3 Mio.).

## Segmentberichterstattung

Die strategischen und operativen Standortfunktionen sind in Berlin zusammengefasst. Die bisherigen Segmente sind zu einem Segment zusammengefasst, das dem Konzernabschluss entspricht. Als zentrale Finanzkennzahl zur Steuerung der operativen Ertragslage dient das um nicht-operative Sondereinflüsse bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Bereinigtes-EBITDA – vorher Segment-EBITDA). Zur Berechnung des Bereinigten-EBITDA wird das EBITDA vor Sondereinflüssen um nach Art und Höhe einmalige und/oder nicht-operative (Sonder-)Sachverhalte bereinigt. Das Bereinigte-EBITDA verbesserte sich von EUR -0,7 Mio. in H1 2020 auf EUR 1,8 Mio. in H1 2021. Das Bereinigte-EBITDA verbesserte sich von EUR 0,4 Mio. in Q1 2020 auf EUR 0,8 Mio. in Q1 2021. Dabei wurden in Q2 2021 im Wesentlichen periodenfremde Aufwendungen für Marketingkosten berücksichtigt.

## Nachtragsbericht

Seit dem 30.06.2021 hat es keine berichtenswerten Ereignisse von besonderer Bedeutung gegeben.

## Chancen- und Risikobericht

Der elumeo-Konzern stellt in seinem Geschäftsbericht 2020 sein Risikomanagementsystem ausführlich dar. Wesentliche Änderungen gegenüber den dort umfassend dargestellten Risiken und Chancen für den elumeo-Konzern sind für den Verwaltungsrat derzeit nicht erkennbar.

## Prognosebericht

Das Management erwartet auch für 2021 eine hohe Volatilität in Abhängigkeit des Weiteren Covid-19-Pandemieverlaufs. Infolgedessen bezieht sich die Prognose auf einen vorsichtigen Ansatz der zukünftigen Entwicklung und berücksichtigt mögliche negative Einflüsse aus Nachfrageeinbrüchen und Versorgungsengpässen. Aufgrund der Entwicklung des ersten Halbjahres 2021 geht das Management davon aus, dass in 2021 ein Umsatzwachstum im niedrigen zweistelligen %-Bereich erzielt werden kann. Für die Rohertragsmarge erwartet das Management eine weiterhin stabile Entwicklung jenseits der 50%-Marke. Für den Rohertrag wird eine leicht überproportionale Zunahme erwartet. Für das Bereinigte-EBITDA wird ein Wert im niedrigen bis mittleren einstelligen Millionen Bereich prognostiziert.

Aufgrund des positiven Geschäftsverlaufs sind Investitionen in das Working Capital notwendig. Um die Zahlungsfähigkeit zu jedem Zeitpunkt gewährleisten zu können, kann der elumeo-Konzern mit den entsprechenden Möglichkeiten zur Reduzierung der Warenbestände flexibel und kurzfristig auf negative wirtschaftliche Entwicklungen reagieren. Der Verwaltungsrat hat in diesem Zusammenhang unterschiedliche Szenarien erstellt. Das Unternehmen verfügt in allen Szenarien für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 über ausreichende Liquidität, um fällige Verbindlichkeiten zu bedienen.





### III. KONZERNZWISCHEN- ABSCHLUSS

---

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Konzern-Gesamtergebnisrechnung.....	14
Konzern-Bilanz.....	15
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung.....	17
Konzern-Kapitalflussrechnung .....	19





## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2021 (Q2 2021) und für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021

	Ziffer	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
<b>TEUR   % der Umsatzerlöse</b>											
Umsatzerlöse	(3)	12.842	100,0%	9.656	100,0%	33,0%	26.051	100,0%	19.986	100,0%	30,3%
Umsatzkosten	(4)	5740	44,7%	4.164	43,1%	37,9%	11.738	45,1%	9.859	49,3%	19,1%
<b>Rohertrag</b>		<b>7.102</b>	<b>55,3%</b>	<b>5.492</b>	<b>56,9%</b>	<b>29,3%</b>	<b>14.312</b>	<b>54,9%</b>	<b>10.127</b>	<b>50,7%</b>	<b>41,3%</b>
Vertriebskosten	(5)	4.516	35,2%	3.851	39,9%	17,3%	9.078	34,8%	8.205	41,1%	10,6%
Verwaltungskosten	(6)	2.176	16,9%	1.514	15,7%	43,8%	4.084	15,7%	3.159	15,8%	29,3%
Sonstige betriebliche Erträge	(7)	113	0,9%	-40	-0,4%	382,5%	214	0,8%	43	0,2%	402,8%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(8)	120	0,9%	4	0,0%	n.a.	120	0,5%	4	0,0%	n.a.
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</b>		<b>402</b>	<b>3,1%</b>	<b>83</b>	<b>0,9%</b>	<b>384,6%</b>	<b>1.244</b>	<b>4,8%</b>	<b>-1.197</b>	<b>-6,0%</b>	<b>203,9%</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0,0%	0	0,0%	n.a.	0	0,0%	0	0,0%	n.a.
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		23	0,2%	33	0,3%	-29,4%	47	0,2%	73	0,4%	-35,3%
Finanzergebnis	(9)	-23	-0,2%	-33	-0,3%	30,6%	-47	-0,2%	-73	-0,4%	35,8%
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>		<b>379</b>	<b>3,0%</b>	<b>50</b>	<b>0,5%</b>	<b>658,6%</b>	<b>1.197</b>	<b>4,6%</b>	<b>-1.269</b>	<b>-6,4%</b>	<b>194,3%</b>
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>		<b>379</b>	<b>3,0%</b>	<b>50</b>	<b>0,5%</b>	<b>658,6%</b>	<b>1.197</b>	<b>4,6%</b>	<b>-1.269</b>	<b>-6,3%</b>	<b>194,4%</b>
<i>Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>		379	3,0%	50	0,5%	658,6%	1.197	4,6%	-1.269	-6,3%	194,4%
<b>Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)</b>	(11)	<b>0,07</b>		<b>0,01</b>		<b>658,6%</b>	<b>0,22</b>		<b>-0,23</b>		<b>194,7%</b>
bezogen auf:											
- unverwässert		0,07		0,01		658,6%	0,22		-0,23		194,7%
- verwässert		0,07		0,01		652,8%	0,22		-0,23		194,2%
<i>Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien</i>											
- unverwässert		5.500.000		5.500.000		0,0%	5.500.000		5.500.000		0,0%
- verwässert		5.542.580		5.500.000		0,8%	5.527.358		5.500.000		0,5%
Differenzen aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften		8	0,1%	22	0,2%	-63,6%	-18	-0,1%	0	0,0%	n.a.
Sonstiges Ergebnis		8	0,1%	22	0,2%	-63,6%	-18	-0,1%	0	0,0%	n.a.
<b>Konzern-Gesamtergebnis</b>		<b>387</b>	<b>3,0%</b>	<b>72</b>	<b>0,7%</b>	<b>437,9%</b>	<b>1.179</b>	<b>4,5%</b>	<b>-1.269</b>	<b>-6,3%</b>	<b>193,0%</b>
<i>Konzern-Gesamtergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE</i>		387	3,0%	72	0,7%	437,9%	1.179	4,5%	-1.269	-6,3%	193,0%



## Konzern-Bilanz (ungeprüft)

zum 30. Juni 2021

A K T I V A						
TEUR   % der Bilanzsumme	Ziffer	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>						
Immaterielle Vermögenswerte	(12)	382	1,7%	429	2,0%	-10,9%
Sachanlagen	(12)	3.707	16,8%	3.965	18,7%	-6,5%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	(14)	69	0,3%	77	0,4%	-10,1%
Übrige Vermögenswerte	(15)	233	1,1%	225	1,1%	3,5%
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>		<b>4.392</b>	<b>19,9%</b>	<b>4.696</b>	<b>22,2%</b>	<b>-6,5%</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>						
Vorräte	(13)	12.245	55,5%	12.147	57,4%	0,8%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		890	4,0%	1.230	5,8%	-27,6%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	(14)	224	1,0%	276	1,3%	-18,8%
Übrige Vermögenswerte		745	3,4%	507	2,4%	46,9%
Zahlungsmittel		3.552	16,1%	2.307	10,9%	53,9%
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>		<b>17.657</b>	<b>80,1%</b>	<b>16.468</b>	<b>77,8%</b>	<b>7,2%</b>
<b>Summe Aktiva</b>		<b>22.048</b>	<b>100%</b>	<b>21.164</b>	<b>100%</b>	<b>4,2%</b>



## Konzern-Bilanz (ungeprüft)

zum 30. Juni 2021

P A S S I V A						
TEUR   % der Bilanzsumme	Ziffer	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
<b>Eigenkapital</b>						
Gezeichnetes Kapital		5.500	24,9%	5.500	26,0%	0,0%
Kapitalrücklage		34.446	156,2%	34.441	162,7%	0,0%
Kumulierte Verluste		-36.612	-166,1%	-37.809	-178,6%	3,2%
Rücklage für Währungsumrechnung		2.196	10,0%	2.214	10,5%	-0,8%
<b>Summe Eigenkapital</b>	(16)	<b>5.530</b>	<b>25,1%</b>	<b>4.346</b>	<b>20,5%</b>	<b>27,2%</b>
<i>Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen</i>		<i>5.530</i>	<i>25,1%</i>	<i>4.346</i>	<i>20,5%</i>	<i>27,2%</i>
<b>Langfristige Schulden</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	(17)	2.217	10,1%	2.413	11,4%	-8,1%
Rückstellungen	(18)	3.987	18,1%	3.972	18,8%	0,4%
Übrige Verbindlichkeiten	(19)	25	0,1%	25	0,1%	0,0%
<b>Summe langfristige Schulden</b>		<b>6.229</b>	<b>28,3%</b>	<b>6.410</b>	<b>30,3%</b>	<b>-2,8%</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	(17)	368	1,7%	389	1,8%	-5,5%
Rückstellungen	(18)	1.060	4,8%	1.113	5,3%	-4,7%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6.802	30,8%	6.775	32,0%	0,4%
Erhaltene Anzahlungen		133	0,6%	133	0,6%	0,7%
Steuerverbindlichkeiten	(19)	100	0,5%	100	0,5%	0,0%
Übrige Verbindlichkeiten	(19)	1.825	8,3%	1.899	9,0%	-3,9%
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>		<b>10.288</b>	<b>46,7%</b>	<b>10.408</b>	<b>49,2%</b>	<b>-1,2%</b>
<b>Summe Passiva</b>		<b>22.048</b>	<b>100,0%</b>	<b>21.164</b>	<b>100,0%</b>	<b>4,2%</b>



## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021

Anlass der Änderung	Ziffer	Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen				
		Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Kumulierte Verluste	Rücklage für Währungs-umrechnung	Summe Eigenkapital
<b>TEUR</b>						
<b>01.01.2021</b>		<b>5.500</b>	<b>34.441</b>	<b>-37.809</b>	<b>2.214</b>	<b>4.346</b>
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	(16)		5			5
Sonstiges Ergebnis Ergebnis nach Ertragsteuern				1.197	-18	-18 1.197
Konzern-Gesamtergebnis				1.197	-18	1.179
<b>30.06.2021</b>		<b>5.500</b>	<b>34.446</b>	<b>-36.612</b>	<b>2.196</b>	<b>5.530</b>



## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft) (Fortsetzung)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2020

Anlass der Änderung	Ziffer	Den Aktionären der elumeo SE zuzuordnen				Summe Eigenkapital
		Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Kumulierte Verluste	Rücklage für Währungsumrechnung	
<b>TEUR   angepasst*</b>						
<b>01.01.2020</b>		<b>5.500</b>	<b>34.423</b>	<b>-37.963</b>	<b>2.159</b>	<b>4.118</b>
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	(16)		13			13
Ergebnis nach Ertragsteuern				-1.270		-1.270
Konzern-Gesamtergebnis				-1.270		-1.270
<b>30.06.2020</b>		<b>5.500</b>	<b>34.436</b>	<b>-39.233</b>	<b>2.159</b>	<b>2.862</b>



## Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021

TEUR	Ziffer	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	HoH in %
<b>Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) / Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>		<b>1.244</b>	<b>-1.269</b>	<b>198,0%</b>
+/- Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	(12)	+482	+472	2,1%
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	(18)	-52	-731	92,8%
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen für nach Art, Höhe und Inanspruchnahme ungewisse Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK	(18)	+15	-54	127,8%
+/- Anteilsbasierte Vergütungen		+5	+13	-64,3%
+/- Nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge		-47	0	n.a.
- Auszahlungen aus periodenfremden Zinsaufwendungen		0	-1	100,0%
+ Nicht zahlungswirksame laufende Zinsaufwendungen		0	+19	-100,0%
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte	(13)	-94	+1.352	-106,9%
-/+ Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte		+161	-160	200,9%
+/- Zunahme/Abnahme der sonstigen Schulden		-97	+1.409	-106,9%
<b>= Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>(21)</b>	<b>+1.617</b>	<b>+1.049</b>	<b>54,2%</b>
- Auszahlungen für den Erwerb immaterieller Vermögenswerte	(12)	0	-37	100,0%
- Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	(12)	-177	-77	-130,1%
<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>(21)</b>	<b>-177</b>	<b>-114</b>	<b>-55,4%</b>
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit der aufgegebenen Geschäftsbereiche				n.a.
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	(18)	0	-446	100,0%
+/- Einzahlungen/Auszahlungen für finanzielle Verbindlichkeiten	(17)	-196	-158	-23,8%
<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>(21)</b>	<b>-196</b>	<b>-604</b>	<b>-67,6%</b>
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit der aufgegebenen Geschäftsbereiche				n.a.
+/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds		+1.245	+330	277,1%
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Berichtsperiode		+2.307	+880	162,2%
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode</b>		<b>+3.552</b>	<b>+1.210</b>	<b>193,6%</b>
<b>Überleitungsrechnung Finanzmittelfonds</b>				
Zahlungsmittel		+3.552	+1.210	193,6%
- Kontokorrentkredite	(0)	0	0	n.a.
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		<b>+3.552</b>	<b>+1.210</b>	<b>193,6%</b>







## IV. ANHANG ZUM VERKÜRZTEN KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS

(1)	Grundlagen und Methoden.....	21
(2)	Konsolidierungskreis.....	24
(3)	Umsatzerlöse .....	24
(4)	Umsatzkosten .....	25
(5)	Vertriebskosten.....	25
(6)	Verwaltungskosten.....	25
(7)	Sonstige betriebliche Erträge .....	26
(8)	Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	26
(9)	Finanzergebnis.....	26
(10)	Personalaufwendungen .....	27
(11)	Ergebnis je Aktie .....	27
(12)	Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.....	28
(13)	Vorräte.....	29
(14)	Sonstige finanzielle Vermögenswerte .....	30
(15)	Übrige Vermögenswerte.....	30
(16)	Eigenkapital .....	30
(17)	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten.....	33
(18)	Rückstellungen .....	34
(19)	Steuerverbindlichkeiten.....	35
(20)	Übrige Verbindlichkeiten.....	36
(21)	Ergänzende Informationen zur Konzern-Kapitalflussrechnung.....	36
(22)	Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten .....	38
(23)	Segmentberichterstattung.....	39
(24)	Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen.....	40
(25)	Sonstige finanzielle Verpflichtungen .....	41
(26)	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	41



## (1) Grundlagen und Methoden

### Informationen zum Unternehmen

Die elumeo SE (i.F. auch „Gesellschaft“) ist eine börsennotierte Gesellschaft in der Rechtsform einer Europäischen Gesellschaft (Societas Europaea) und Mutterunternehmen des elumeo-Konzerns. Die Gesellschaft ist im Handelsregister Berlin-Charlottenburg in der Abteilung B unter der Nr. 157 001 B eingetragen und hat ihren Firmensitz im Erkelenzdamm 59/61, 10999 Berlin, Deutschland.

### Geschäftstätigkeit des elumeo-Konzerns

Der elumeo-Konzern ist in der Gestaltung, der Beschaffung und dem Vertrieb von Schmuck, Juwelierwaren, Edelsteinen und verwandten Produkten über Fernsehen und sonstige, insbesondere elektronische, Vertriebswege (Internet) in den Hauptmärkten Deutschland, Italien und Frankreich tätig. Die maßgebliche Vertriebsart sind interaktive Live-Angebote, die es den Kunden ermöglichen, gegeneinander um die präsentierten Schmuckstücke zu konkurrieren und den Preis mitzubestimmen.

### Aufgegebene Geschäftstätigkeit des elumeo-Konzerns

Im Geschäftsjahr 2018 wurde beschlossen, sämtliche Geschäftsaktivitäten der Produktionsgesellschaft PWK Jewelry Company Limited, Bangkok, Thailand („PWK“), zu beenden und eine geordnete Liquidation der Produktionsgesellschaft unter Eigenverwaltung durch Verwertung der vorhandenen Vermögenswerte vorzunehmen („aufgegebener Geschäftsbereich PWK“). Sämtliche Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft wurden bis zum Jahresende 2018 vollständig eingestellt.

Im Ergebnis verschiedener Entwicklungen im Geschäftsjahr 2019 ist eine geordnete Liquidation der PWK in Eigenverwaltung mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht mehr realisierbar. Im Ergebnis wurde die PWK deshalb im Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr rückwirkend zum 31. Dezember 2018 entkonsolidiert.

### Grundlagen der Rechnungslegung und Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2021 („Konzernzwischenabschluss“) wurde für Zwecke der Halbjahresfinanzberichterstattung gemäß § 115 Abs. 3 WpHG aufgestellt und steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards („IFRSs“), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Im Konzernzwischenabschluss, der auf Basis des International Accounting Standard („IAS“) 34 *Zwischenberichterstattung* erstellt wurde, werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im geprüften und veröffentlichten Konzernabschluss der elumeo SE zum 31. Dezember 2020 nach IFRSs („Konzernabschluss 2020“) angewendet.



Vom Wahlrecht zur Aufstellung eines verkürzten Konzernzwischenabschlusses wurde Gebrauch gemacht. Sämtliche zum Berichtsstichtag verbindlich anzuwendenden Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee („IFRIC“) wurden berücksichtigt. Darüber hinaus steht die Zwischenberichterstattung im Einklang mit dem Deutschen Rechnungslegungs Standard („DRS“) Nr. 16 *Halbjahresfinanzberichterstattung* des Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee e.V. („DRSC“).

Für weitere Informationen zu den im Einzelnen angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss 2020 verwiesen.

### Allgemeine Angaben

Der ungeprüfte Konzernzwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021 („H1 2021“). Die Quartalsberichtsperiode umfasst den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2021 („Q2 2021“). Die Veränderungen im Periodenvergleich werden als Halbjahr zu Halbjahr („HoH“) bzw. Quartal zu Quartal („QoQ“) bezeichnet.

Der Konzernzwischenabschluss wird in Euro („EUR“) erstellt. Sofern nichts anderes vermerkt ist, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro („TEUR“) bzw. Millionen Euro („EUR Mio.“) auf- oder abgerundet dargestellt. Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Textverweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozent, usw.) auftreten.

Die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses erfolgt grundsätzlich auf Basis einer Bilanzierung der Vermögenswerte und Schulden zu fortgeführten Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt. Die Konzern-Bilanz gliedert die Vermögenswerte und Schulden entsprechend ihrer Fristigkeiten in kurzfristig oder langfristig. Zur Überleitung des Ergebnisses nach Ertragsteuern der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung auf das Konzern-Gesamtergebnis wird eine Konzern-Gesamtergebnisrechnung erstellt. Im Rahmen der Schulden- und Erfolgskonsolidierung wurden sämtliche konzerninternen Salden und Transaktionen eliminiert.

Der Konzernzwischenabschluss beinhaltet sämtliche Informationen für eine angemessene Darstellung und Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Die in unterjährigen Berichtsperioden erzielten Ergebnisse sind nicht notwendigerweise indikativ für die Ergebnisse zukünftiger Berichtsperiode bzw. des gesamten Geschäftsjahres.

Der Konzernzwischenabschluss unterlag keiner Prüfung und keiner prüferischen Durchsicht.

Der Verwaltungsrat hat den Konzernzwischenabschluss am 12. August 2021 genehmigt.



## Wesentliche Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den IFRSs erfordert vom Verwaltungsrat und dem erweiterten Management Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen, die Auswirkungen auf die im Konzernzwischenabschluss angewendeten Rechnungslegungsmethoden und die dargestellte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die damit im Zusammenhang stehenden Angaben haben. Obwohl diese Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen nach bestem Wissen des Verwaltungsrats und erweiterten Managements, basierend auf den gegenwärtigen Ereignissen und Maßnahmen, erfolgen, können die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen abweichen. Sämtliche Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen werden daher fortlaufend überprüft.

Wesentliche Ermessensentscheidungen wurden insbesondere in Hinblick auf die nachfolgenden, wesentlichen Sachverhalte vorgenommen:

- Ansatz und Bewertung der Rückstellungen für nach Art, Höhe und Inanspruchnahme ungewisse künftige Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK,
- Ansatz und Bewertung der Rückstellungen für nach Art, Höhe und Inanspruchnahme ungewisse künftige Verpflichtungen im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten.

Es haben sich keine wesentlichen Änderungen gegenüber den Angaben zum 31. Dezember 2020 ergeben. Für weitere Informationen wird auf Abschnitt [F. Wesentliche Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen] des Anhanges zum Konzernabschluss 2020 verweisen.

## Herausgegebene, anzuwendende Rechnungslegungsvorschriften des IASB

Bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Konzernabschlusses bekanntgemachte, jedoch noch nicht verpflichtend anzuwendende Standards, Interpretationen und Änderungen des IAS/IFRSs, die für die elumeo SE praktische Relevanz haben, werden nachfolgend dargestellt. Soweit nichts anderes angegeben ist, sind diese für Geschäftsjahre anzuwenden, die am oder nach dem angegebenen Anwendungszeitpunkt beginnen.

Standard/Interpretation	Anwendungszeitpunkt IASB	Übernahme durch die EU	Auswirkungen auf elumeo-Konzern
IAS 1 Angaben zu Rechnungslegungsmethoden	01.01.2023	Nein	unbedeutend
IAS 1 Darstellung des Abschlusses/Schulden	01.01.2023	Nein	unbedeutend
IAS 8 Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen	01.01.2023	Nein	unbedeutend
IFRS 3 Unternehmenszusammenschlüsse	01.01.2022	Nein	unbedeutend
IFRS 9/IAS Interest Rate Benchmark Refirm – Phase 2	01.01.2021	Ja	unbedeutend





39/IFRS					
7/IFRS 16					
IAS 16	Sachanlagen	01.01.2022	Nein	unbedeutend	
IFRS 16	COVID-19-bedingte Mietzugeständnisse	01.04.2021	Ja	unbedeutend	
IAS 37	Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen	01.01.2022	Nein	unbedeutend	
Diverse	Verbesserungen zu IFRS 2018 - 2020	01.01.2022	Nein	unbedeutend	

Darüber hinaus hat das IASB noch weitere Standards bzw. Änderungen von Standards veröffentlicht, die künftig anzuwenden sind, aber auf den Konzernabschluss des elumeo-Konzerns keine wesentlichen Auswirkungen haben werden.

## (2) Konsolidierungskreis

### Vergleichbarkeit von Angaben

In den Konzernzwischenabschluss sind das Mutterunternehmen elumeo SE und die von ihr direkt oder mittelbar beherrschten Tochtergesellschaften (zusammen „elumeo-Konzern“) einbezogen.

Der Konsolidierungskreis umfasste zum 30. Juni 2020 somit 6 Gesellschaften und zum 30. Juni 2021 ebenfalls insgesamt 6 Gesellschaften.

## (3) Umsatzerlöse

Der elumeo-Konzern konnte die Umsatzerlöse in H1 2021 gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern.

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Erlöse aus Produktverkäufen	12.826	99,9%	9.648	99,9%	32,9%	26.015	99,9%	19.964	99,9%	30,3%
Sonstige Erlöse	16	0,1%	8	0,1%	103,1%	36	0,1%	23	0,1%	58,8%
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>12.842</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.656</b>	<b>100,0%</b>	<b>33,0%</b>	<b>26.051</b>	<b>100,0%</b>	<b>19.986</b>	<b>100,0%</b>	<b>30,3%</b>

### Umsatzerlöse aus Produktverkäufen nach Regionen

TEUR   % der Erlöse aus Produktverkäufen	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Deutschland	10.097	78,6%	7.216	74,7%	39,9%	20.050	77,0%	14.884	74,5%	34,7%
Italien	1.137	8,9%	846	8,8%	34,4%	2.289	8,8%	1.627	8,1%	40,7%
Übrige Länder	1.608	12,5%	1.594	16,5%	0,9%	3.711	14,2%	3.476	17,4%	6,8%
<b>Erlöse aus Produktverkäufen</b>	<b>12.842</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.656</b>	<b>100,0%</b>	<b>33,0%</b>	<b>26.051</b>	<b>100,0%</b>	<b>19.987</b>	<b>100,0%</b>	<b>30,3%</b>



**(4) Umsatzkosten**

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Sachkosten	6.674	52,0%	5.413	56,1%	23,3%	11.884	100,0%	8.567	42,9%	38,7%
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an Handelswaren	-933	-7,3%	-1.249	-12,9%	25,3%	-145	-1,2%	1.292	6,5%	-111,3%
<b>Umsatzkosten</b>	<b>5.740</b>	<b>44,7%</b>	<b>4.164</b>	<b>43,1%</b>	<b>37,9%</b>	<b>11.738</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.859</b>	<b>100,0%</b>	<b>19,1%</b>

**(5) Vertriebskosten**

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Kosten der TV-Übertragung	1.644	12,8%	1.488	15,4%	10,5%	3.259	12,5%	2.935	14,0%	11,0%
Personalkosten	1.558	12,1%	1.431	14,8%	8,9%	2.953	11,3%	3.217	16,1%	-8,2%
Marketingkosten	537	4,2%	359	3,7%	49,6%	1.403	5,4%	765	3,8%	83,4%
Abschreibungen und Wertminderungen	108	0,8%	73	0,8%	47,9%	199	0,8%	141	0,7%	41,1%
Sonstige Vertriebskosten	670	5,2%	499	5,2%	34,2%	1.263	4,8%	1.147	5,7%	10,1%
<b>Vertriebskosten</b>	<b>4.516</b>	<b>35,2%</b>	<b>3.851</b>	<b>39,9%</b>	<b>17,3%</b>	<b>9.078</b>	<b>34,8%</b>	<b>8.205</b>	<b>41,1%</b>	<b>10,6%</b>

Die Vertriebskosten erhöhten sich in H1 2021 gegenüber dem Vorjahr. Ursache hierfür waren im Wesentlichen die erhöhten Investitionen im Online-Marketing und die erhöhten Kosten der TV-Übertragung. Zudem stiegen aufgrund der gestiegenen Umsätze die Verpackungskosten und die Kosten für Zahlungsdienstleister.

Hinsichtlich der Auswirkungen des konjunkturellen Kurzarbeitergeldes der Bundesregierung auf die Personalkosten in Q2 2020 wird auf Ziffer (10) verwiesen.

**(6) Verwaltungskosten**

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Personalkosten	1.006	7,8%	650	6,7%	54,7%	1.931	7,4%	1.468	7,4%	31,6%
Abschreibungen und Wertminderungen	142	1,1%	160	1,7%	-11,2%	282	1,1%	331	1,7%	-14,7%
Anteilsbasierte Vergütungen	2	0,0%	5	0,1%	-53,6%	5	0,0%	13	0,1%	-64,3%
Sonstige Sachkosten	1.026	8,0%	699	7,2%	46,8%	1.866	7,2%	1.347	6,7%	38,5%
<b>Verwaltungskosten</b>	<b>2.176</b>	<b>16,9%</b>	<b>1.514</b>	<b>15,7%</b>	<b>43,8%</b>	<b>4.084</b>	<b>15,7%</b>	<b>3.159</b>	<b>15,8%</b>	<b>29,3%</b>

Die Verwaltungskosten erhöhten sich im Wesentlichen durch erhöhte Rechtsberatungskosten und Instandhaltungsmaßnahmen für das Lager.

Hinsichtlich der Auswirkungen des konjunkturellen Kurzarbeitergeldes der Bundesregierung auf die Personalkosten in Q2 2020 wird auf Ziffer (10) verwiesen.





**(7) Sonstige betriebliche Erträge**

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Periodenfremde Erträge	4	0,0%	2	0,0%	137,4%	4	0,0%	20	0,1%	-81,9%
Sonstige betriebliche Erträge aus Weiterbelastungen nahestehender Personen	3	0,0%	0	0,0%	n.a.	5	0,0%	0	0,0%	n.a.
Nettoerträge aus Währungsumrechnung	5	0,0%	-48	-0,5%	110,0%	31	0,1%	0	0,0%	n.a.
Übrige sonstige betriebliche Erträge	111	0,9%	7	0,1%	n.a.	174	0,7%	24	0,1%	626,8%
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>113</b>	<b>0,9%</b>	<b>-40</b>	<b>-0,4%</b>	<b>382,5%</b>	<b>214</b>	<b>0,8%</b>	<b>43</b>	<b>0,2%</b>	<b>398,1%</b>

Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erstattungen für Prozess- und Rechtsberatungskosten, Währungsgewinne und Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern.

**(8) Sonstige betriebliche Aufwendungen**

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01.- 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Periodenfremde Aufwendungen	120	0,9%	0	0,0%	n.a.	120	0,5%	0	0,0%	n.a.
Nettoverluste aus der Währungsumrechnung	0	0,0%	4	0,0%	-100,0%	0	0,0%	4	0,0%	-100,0%
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>120</b>	<b>0,9%</b>	<b>4</b>	<b>0,0%</b>	<b>n.a.</b>	<b>120</b>	<b>0,5%</b>	<b>4</b>	<b>0,0%</b>	<b>n.a.</b>

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen periodenfremde Marketingaufwendungen.

**(9) Finanzergebnis**

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten (Nutzungsrechte)	16	0,1%	24	0,2%	-34,2%	32	0,1%	50	-0,2%	-36,0%
Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung langfristiger Rückstellungen	8	0,1%	8	0,1%	-6,3%	15	0,1%	18	-0,1%	-16,7%
Zinsaufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten (Bankdarlehen)	0	0,0%	0	0,0%	n.a.	0	0,0%	4	0,0%	-100,0%
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0,0%	1	0,0%	-100,0%	0	0,0%	3	0,0%	-100,0%
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>23</b>	<b>0,2%</b>	<b>33</b>	<b>0,3%</b>	<b>-29,4%</b>	<b>47</b>	<b>0,2%</b>	<b>-73</b>	<b>-0,4%</b>	<b>164,4%</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-23</b>	<b>-0,2%</b>	<b>-33</b>	<b>-0,3%</b>	<b>30,6%</b>	<b>-47</b>	<b>-0,2%</b>	<b>-73</b>	<b>-0,4%</b>	<b>36,2%</b>

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen enthalten Zinsaufwendungen aus Leasingverbindlichkeiten aus Nutzungsrechten (Operate Lease von Immobilienverträge) nach IFRS 16.

Die Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung von langfristigen Rückstellungen betreffen die für nach Art, Höhe und Inanspruchnahme ungewissen Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK.



## (10) Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen (ohne anteilsbasierte Vergütungen) setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR   % der Umsatzerlöse	Q2 2021		Q2 2020		QoQ in %	01.01. - 30.06.2021		01.01. - 30.06.2020		HoH in %
Löhne und Gehälter	2.177	16,9%	1.802	18,7%	20,8%	4.136	15,9%	4.018	20,1%	2,9%
Soziale Abgaben	387	3,0%	279	2,9%	38,9%	749	2,9%	667	3,3%	12,2%
<b>Personalaufwendungen</b>	<b>2.564</b>	<b>20,0%</b>	<b>2.081</b>	<b>21,6%</b>	<b>23,2%</b>	<b>4.885</b>	<b>18,8%</b>	<b>4.685</b>	<b>23,4%</b>	<b>4,3%</b>

Die Personalaufwendungen erhöhten sich in Q1 2021 um 20,0% gegenüber dem Vorjahr.

Der elumeo-Konzern hat in Q2 2020 für einen Teil der Mitarbeiter einer Tochtergesellschaft Kurzarbeit angemeldet und die Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen beantragt. Das in Q2 2020 von der Tochtergesellschaft ausgezahlte Kurzarbeitergeld belief sich auf TEUR 161. Darüber hinaus wurden Erträge aus der Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen von TEUR 128 ergebniswirksam als Abzug von den Personalaufwendungen erfasst.

## (11) Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie entspricht grundsätzlich dem Ergebnis der Aktionäre dividiert durch den gewichteten Durchschnitt der während der Berichtsperiode ausstehenden Aktien.

Das unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie stellen sich wie folgt dar:

	Einheit	Q2 2021	Q2 2020	QoQ in %	01.01. - 30.06.2021	01.01. - 30.06.2020	HoH in %
Ergebnisanteil und Aktienanzahl	Einheit						
Ergebnisanteil der Aktionäre der elumeo SE	TEUR	379	50	658,6%	1.197	-1.270	194,3%
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien							
- unverwässert		5.500.000	5.500.000	0,0%	5.500.000	5.500.000	0,0%
- verwässert		5.542.580	5.500.000	0,8%	5.527.358	5.500.000	0,5%
Ergebnis je Aktie							
- unverwässert		0,07	0,01	658,6%	0,22	-0,23	194,3%
- verwässert	EUR	0,07	0,01	652,8%	0,22	-0,23	193,8%

Der Verwaltungsrat hat in den Geschäftsjahren 2015 bis 2019 in insgesamt acht Tranchen aus dem Aktienoptionsprogramm 2015 („AOP 2015“) Optionsrechte zum Bezug von Aktien der elumeo SE ausgegeben. Die Ausübung der Optionsrechte jeder Tranche nach Ablauf des Erdienungszeitraums („Dienstzeit“) ist an kapitalmarktbasierende Erfolgsziele („Erfolgsziel“) gebunden. Zum Bilanzstichtag sind keine Optionsrechte ausübbar, da entweder das jeweilige Dienstzeitkriterium und/oder das jeweilige kapitalmarktbasierende Erfolgsziel nicht erfüllt sind.

Das Dienstzeitkriterium ist zum 30. Juni 2021 der ersten, zweiten und dritten Tranche erfüllt. Das Erfolgsziel der in den Geschäftsjahren 2018 und 2019 ausgegebenen Tranche VI/2015, Tranche VII/2015 und Tranche VIII/2015 ist zum Bilanzstichtag erfüllt, es sind jedoch keine Optionsrechte ausübbar, da das Dienstzeitkriterium nicht erfüllt ist. Ungeachtet dessen, sind nach IAS 33 *Ergebnis je Aktie* potenzielle Aktien nur dann als verwässernd zu betrachten, wenn ihre Umwandlung in Aktien



das Ergebnis je Aktie kürzt bzw. den Verlust je Aktien erhöht (IAS 33.41). Führt die Umwandlung in Aktien hingegen zu einer Erhöhung des Ergebnisses je Aktie bzw. Reduzierung des Verlustes je Aktie liegt ein Verwässerungsschutz vor und das verwässerte Ergebnis je Aktie ist an den Betrag des unverwässerten Ergebnisses je Aktie anzupassen (IAS 33.43).

Bei der Ermittlung der fiktiven Gratisaktien wurde als Marktwert der durchschnittliche Aktienkurs der Berichtsperiode verwendet.

## (12) Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

In H1 2021 entwickelten sich die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögenswerte wie folgt:

TEUR	Immaterielle Vermögens- werte
<u>Anschaffungskosten</u>	
Stand zum 01.01.2021	1.438
Zugänge	0
<u>Stand zum 30.06.2021</u>	<u>1.438</u>
<u>Abschreibungen</u>	
Stand zum 01.01.2021	1.008
Zugänge	47
<u>Stand zum 30.06.2021</u>	<u>1.056</u>
<u>Buchwerte</u>	
Stand zum 31.12.2021	429
<u>Stand zum 30.06.2021</u>	<u>382</u>

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögenswerte beinhalten im Wesentlichen entgeltlich erworbene Lizenzen sowie Anwendungs-, Büro- und ERP-Software, die planmäßig über die voraussichtliche betriebliche Nutzungsdauer abgeschrieben werden.



In H1 2021 haben sich die Sachanlagen einschließlich der nach IFRS 16 bilanzierten Nutzungsrechte aus Immobilienverträgen wie folgt entwickelt:

TEUR	Eigene Grundstücke und Bauten Einbauten	Nutzungsrechte (Grundstücke und Bauten)	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Nutzungsrechte (Technische Anlagen und Maschinen)	Summe
<u>Anschaffungskosten</u>						
Stand zum 01.01.2021	1.052	3.425	1.666	2.375	1.229	9.747
Zugänge	0	0	78	99	0	177
Stand zum 30.06.2021	1.092	3.425	1.738	2.441	1.229	9.925
<u>Abschreibungen</u>						
Stand zum 01.01.2021	765	739	1.379	2.071	829	5.782
Zugänge	29	199	54	84	69	435
Stand zum 30.06.2021	794	938	1.433	2.155	898	6.217
<u>Buchwerte</u>						
Stand zum 31.12.2020	287	2.686	287	304	400	3.965
Stand zum 30.06.2021	298	2.487	305	286	331	3.707

### (13) Vorräte

Die Vorräte beinhalten folgende Positionen:

TEUR   % der Bilanzsumme	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	231	1,0%	285	1,3%	-19,1%
Unfertige Erzeugnisse	789	3,6%	918	4,3%	-14,1%
Fertige Erzeugnisse und Handelswaren	11.214	50,9%	10.935	51,7%	2,5%
Geleistete Anzahlungen	12	0,1%	9	0,0%	30,5%
<b>Vorräte</b>	<b>12.245</b>	<b>55,5%</b>	<b>12.147</b>	<b>57,4%</b>	<b>0,8%</b>



**(14) Sonstige finanzielle Vermögenswerte**

Die sonstigen finanziellen Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR   % der Bilanzsumme	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
Kautionen und sonstige Sicherheitsleistungen	178	0,8%	233	1,1%	-23,5%
Forderungen gegen Betriebsangehörige	46	0,2%	43	0,2%	6,1%
<b>Kurzfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte</b>	<b>224</b>	<b>1,0%</b>	<b>276</b>	<b>1,3%</b>	<b>-18,8%</b>
Kautionen und sonstige Sicherheitsleistungen	19	0,1%	19	0,1%	0,0%
Forderungen gegen Betriebsangehörige	50	0,2%	58	0,3%	-13,0%
<b>Langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte</b>	<b>69</b>	<b>0,3%</b>	<b>77</b>	<b>0,4%</b>	<b>-9,8%</b>
<b>Sonstige finanzielle Vermögenswerte</b>	<b>293</b>	<b>1,3%</b>	<b>353</b>	<b>1,7%</b>	<b>-16,9%</b>

**(15) Übrige Vermögenswerte**

Die übrigen Vermögenswerte beinhalten die nachfolgenden Posten:

TEUR   % der Bilanzsumme	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
Forderungen aus Steuern	422	1,9%	298	1,4%	41,5%
Debitorische Kreditoren	198	0,9%	169	0,8%	17,4%
Sonstige Vermögenswerte	125	0,6%	40	0,2%	211,1%
<b>Kurzfristige übrige Vermögenswerte</b>	<b>745</b>	<b>3,4%</b>	<b>507</b>	<b>2,4%</b>	<b>46,9%</b>
Forderungen aus Steuern	233	1,1%	225	1,1%	3,3%
<b>Langfristige übrige Vermögenswerte</b>	<b>233</b>	<b>1,1%</b>	<b>225</b>	<b>1,1%</b>	<b>3,3%</b>
<b>Übrige Vermögenswerte</b>	<b>978</b>	<b>4,4%</b>	<b>733</b>	<b>3,5%</b>	<b>33,5%</b>

Die kurzfristigen Forderungen aus Steuern betreffen im Wesentlichen Vorsteuerforderungen. Diese resultieren im Wesentlichen aus Einfuhrumsatzsteuern auf Warenimporte.

**(16) Eigenkapital****Gezeichnetes Kapital**

Das gezeichnete Kapital der elumeo SE zum 30. Juni 2021 beträgt insgesamt EUR 5.500.000 (31. Dezember 2019: EUR 5.500.000) und ist eingeteilt in 5.500.000 nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am gezeichneten Kapital von EUR 1,00 je Aktie.

Es haben sich gegenüber den Angaben zum 31. Dezember 2020 keine Änderungen ergeben.





## Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der elumeo SE zum 30. Juni 2021 beträgt TEUR 34.446 und hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 (TEUR 34.441) aufgrund von anteilsbasierten Vergütungszusagen nach IFRS 2 *Anteilsbasierte Vergütung* erhöht.

## Genehmigtes Kapital, Bedingtes Kapital, Wandelschuld- und Optionsschuldverschreibungen

Der Verwaltungsrat der elumeo SE wurde durch Beschluss der Hauptversammlung am 25. Juni 2021 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 24. Juni 2026 einmalig oder mehrmals, ganz oder teilweise um bis zu insgesamt EUR 2.000.000 durch Ausgabe von bis zu 2.000.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2021). Dabei ist den Aktionären grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen.

Der Verwaltungsrat wurde durch Beschluss der Hauptversammlung am 25. Juni 2021 ermächtigt, bis zum 24. Juni 2026 (einschließlich) einmalig oder mehrmals auf den Inhaber lautende Wandelschuldverschreibungen oder Optionsschuldverschreibungen (nachstehend zusammen „Schuldverschreibungen“) mit oder ohne Laufzeitbegrenzung im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 150.000.000 zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von Schuldverschreibungen Wandlungs- und/oder Optionsrechte und/oder Wandlungspflichten oder Optionspflichten zum Bezug von insgesamt bis zu EUR 2.000.000 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von insgesamt bis zu EUR 2.000.000 nach näherer Maßgabe der Bedingungen der Schuldverschreibungen zu gewähren bzw. zu bestimmen. Das Grundkapital der Gesellschaft wird um bis zu EUR 1.600.000 durch Ausgabe von bis zu 1.600.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2021/I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an Inhaber oder Gläubiger von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, die zum 24. Juni 2026 (einschließlich) von der Gesellschaft oder einem in- oder ausländischen Unternehmen, an dem die Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar mit der Mehrheit der Stimmen und des Kapitals beteiligt ist, ausgegeben werden.

Mit Beschluss der Hauptversammlung am 25. Juni 2021 wurde das von der Hauptversammlung am 7. April 2015 beschlossene bedingte Kapital (Bedingtes Kapital 2015/II) aufgehoben, als es einen Betrag von EUR 350.000 übersteigt. Der Verwaltungsrat wurde durch Beschluss der Hauptversammlung am 25. Juni 2021 ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 350.000 durch Ausgabe von bis zu 350.000 neuen nennbetragslosen auf den Inhaber lautenden Stammaktien (Stückaktien) bedingt zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2015/II). Das Bedingte Kapital 2015/ II dient ausschließlich der Gewährung neuer Aktien an die Inhaber von Optionsrechten, die gemäß Ermächtigungsbeschluss der Hauptversammlung vom 7. April 2015 durch die Gesellschaft ausgegeben wurden.

Der Verwaltungsrat wurde durch Beschluss der Hauptversammlung am 25. Juni 2021 ermächtigt zur Gewährung von Aktienoptionsrechten (Aktienoptionsprogramm 2021) ermächtigt. Der Verwaltungsrat (ohne Mitwirkung von Verwaltungsratsmitgliedern, die auch geschäftsführende Direktoren sind, soweit Optionsrechte an geschäftsführende Direktoren gewährt werden), wird ermächtigt, bis zum 24. Juni 2026 einmalig, mehrmalig oder – soweit ausgegebene Optionsrechte verfallen oder sonst erlöschen – wiederholt Optionsrechte zum Bezug von insgesamt bis zu 200.000 neuen nennbetragslosen auf den Inhaber lautenden Stückaktien der Gesellschaft an geschäftsführende Direktoren der Gesellschaft, an Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie an





Arbeitnehmer und Mitglieder der Geschäftsführung von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu gewähren (Bedingtes Kapital 2021/II).

Die Gesellschaft wurde durch Beschluss der Hauptversammlung am 25. Juni 2021 ermächtigt, bis zum Ablauf des 24. Juni 2026 eigene Aktien in einem Volumen von bis zu 10% des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben.

### Anteilsbasierte Vergütungen

Die Anzahl ausstehender Optionsrechte aus dem AOP 2015 beläuft sich zum 30. Juni 2021 auf 272.227 Stück (30. Juni 2020: 272.602 Stück):

Anlass der Änderung	Anzahl der Optionsrechte	Gewichteter durchschnittlicher Ausübungspreis in EUR
<b>Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 01.01.2021</b>	<b>272.602</b>	<b>13,48</b>
In der Berichtsperiode gewährte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode verwirkte Optionsrechte	-375	7,72
In der Berichtsperiode ausgeübte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode verfallene Optionsrechte	0	0,00
<b>Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 30.06.2021</b>	<b>272.227</b>	<b>13,49</b>
<b>Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 01.01.2020</b>	<b>272.602</b>	<b>13,48</b>
In der Berichtsperiode gewährte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode verwirkte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode ausgeübte Optionsrechte	0	0,00
In der Berichtsperiode verfallene Optionsrechte	0	0,00
<b>Anzahl der ausstehenden Optionsrechte zum 30.06.2020</b>	<b>272.602</b>	<b>13,48</b>



Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit der ausstehenden Optionsrechte bis zum Verfalltag beträgt zum 30. Juni 2021 ca. 5,10 Jahre (30. Juni 2020: ca. 6,10 Jahre). Der beizulegende Zeitwert der Optionsrechte setzt sich zusammen aus dem inneren Wert und dem Zeitwert multipliziert mit der Wahrscheinlichkeit für das voraussichtliche Erreichen der Dienstzeitbedingung. Der beizulegende Zeitwert der zum Bilanzstichtag ausstehenden Optionsrechte der acht Tranchen betrug zum Zeitpunkt der Gewährung insgesamt TEUR 1.414 (30. Juni 2020: TEUR 1.415).

Zum Bilanzstichtag sind keine Optionsrechte ausübbar, da entweder das Dienstzeitkriterium und/oder das kapitalmarktbasierete Erfolgsziel der jeweiligen Tranche nicht erfüllt waren.

Für die anteilsbasierten Vergütungszusagen der insgesamt acht Tranchen aus dem AOP 2015 wurden in H1 2021 Aufwendungen von insgesamt TEUR 5 (H1 2020: TEUR 13) erfasst.

Die Ausgabe von Optionsrechten aus dem AOP 2015 ist durch Zeitablauf der Ermächtigung des Verwaltungsrats zum 6. April 2020 beendet.

### (17) Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten

Die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR   % der Bilanzsumme	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
Kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Leasingverbindlichkeiten und Kreditkartenverbindlichkeiten	368	1,7%	389	1,8%	-5,5%
<b>Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten</b>	<b>368</b>	<b>1,7%</b>	<b>389</b>	<b>1,8%</b>	<b>-5,5%</b>
Leasingverbindlichkeiten	2.217	10,1%	2.413	11,4%	-8,1%
<b>Langfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten</b>	<b>2.217</b>	<b>10,1%</b>	<b>2.413</b>	<b>11,4%</b>	<b>-8,1%</b>
<b>Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten</b>	<b>2.585</b>	<b>11,7%</b>	<b>2.802</b>	<b>13,2%</b>	<b>-7,7%</b>

Die nach IFRS 16 bilanzierten Leasingverbindlichkeiten betreffen angemietete Räumlichkeiten (Immobilienverträge). Die Leasingverbindlichkeiten resultieren aus den Nutzungsrechten aus Immobilienverträgen am Hauptsitz des elumeo-Konzerns. Die Leasingverbindlichkeiten haben zum Bilanzstichtag eine Restlaufzeit von ca. 6,50 Jahren.



**(18) Rückstellungen**

Die Rückstellungen haben sich in H1 2021 wie folgt entwickelt:

	Buchwert zum 01.01.2021	Zufüh- rung	Zins- effekte	Auf- lösung	Inan- spruch- nahme	Buchwert zum 30.06.2021
<b>TEUR</b>						
Erwartete Kundenretouren	625	653	0	0	-625	653
Verpflichtungen aus nicht kündbaren Verträgen und Abfindungen sowie sonstige Verpflichtungen i.Z.m der Schließung des Standortes in Rom	312	6	0	-80	-6	233
Nach Art, Höhe & Inanspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m. dem aufgege- benen Geschäftsbereich PWK	175	0	0	0	0	175
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>1.113</b>	<b>658</b>	<b>0</b>	<b>-80</b>	<b>-631</b>	<b>1.060</b>
Nach Art, Höhe & Inanspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m dem aufgege- benen Geschäftsbereich PWK	3.972	0	15	0	0	3.987
<b>Langfristige Rückstellungen</b>	<b>3.972</b>	<b>0</b>	<b>15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.987</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>5.085</b>	<b>658</b>	<b>15</b>	<b>-80</b>	<b>-631</b>	<b>5.047</b>

Erwartete Kundenretouren

Der elumeo-Konzern erfasst Verpflichtungen, die aus dem Recht seiner Kunden auf Rückgabe gelieferter Produkte innerhalb eines Zeitraumes von grundsätzlich 14 Tagen nach Erhalt der Warenlieferung resultieren.

Verpflichtungen des italienischen Tochterunternehmens aus nicht kündbaren Verträgen und Abfindungen sowie sonstige Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Schließung des Vertriebsstandorts

Im November 2019 hat der Verwaltungsrat beschlossen, den Vertriebsstandort in Rom zu schließen. Die Auflösung der Rückstellung betrifft die Einigung mit Mitarbeitern hinsichtlich ihrer Abfindungen. Die Rückstellung zum 30. Juni 2021 setzt sich im Wesentlichen aus ungewissen Verpflichtungen aus Nachzahlungen für die Müllentsorgung, Steuernachzahlungen und Abfindungszahlungen an Mitarbeiterinnen zusammen.

Nach Art, Höhe und Inanspruchnahme ungewisse Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereichs PWK

Zum 31. Dezember 2020 bilanzierte der elumeo-Konzern für das Risiko zukünftiger Zahlungen von Konzerngesellschaften des elumeo-Konzerns an die PWK oder Dritte langfristige Rückstellungen in Höhe von EUR 4,0 Mio. Mit Ausnahme der Aufzinsung der Rückstellungen, haben sich hinsichtlich der Einschätzung zur Höhe und zum zeitlichen Ablauf der geschätzten maximalen Auszahlungen, keine Änderungen gegenüber den Angaben zum 31. Dezember 2020 ergeben.

Hinsichtlich der zum 31. Dezember 2020 bilanzierten kurzfristigen Rückstellungen von TEUR 175 für Kosten der rechtlichen Beratung haben sich keine Änderungen gegenüber den Angaben zum 31. Dezember 2020 ergeben.

Die Rückstellungen haben sich in H1 2020 wie folgt entwickelt:

TEUR	Buchwert zum 01.01.2020	Zufüh- rung	Zins- effekte	Auf- lösung	Inan- spruch- nahme	Buchwert zum 30.06.2020
Erwartete Kundenretouren	433	263	0	0	-433	263
Verpflichtungen aus nicht kündbaren Verträgen und Abfindungen sowie sonstige Verpflichtungen i.Z.m der Schließung des Standortes in Rom	792	0	0	0	-560	232
Nach Art, Höhe & Inanspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m. dem aufgege- benen Geschäftsbereich PWK	175	0	0	0	-54	121
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>1.400</b>	<b>263</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.047</b>	<b>615</b>
Nach Art, Höhe & Inanspruch- nahme ungewisse Verpflich- tungen i.Z.m dem aufgege- benen Geschäftsbereich PWK	4.528	0	18	0	0	4.545
<b>Langfristige Rückstellungen</b>	<b>4.528</b>	<b>0</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.545</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>5.928</b>	<b>263</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>-1.047</b>	<b>5.160</b>

Für weitere Informationen wird auf die Abschnitte [A.: Aufgegebene Geschäftstätigkeit des elumeo-Konzerns] und [F. Wesentliche Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen] des Anhanges zum Konzernabschluss 2020 verwiesen.

#### (19) Steuerverbindlichkeiten

Der elumeo-Konzern weist seit dem 31. Dezember 2017 abgegrenzte Steuerverbindlichkeiten für potentielle ertragsteuerliche Risiken betreffend die Geschäftsjahre 2014 und 2015 im Zusammenhang mit einer steuerlichen Außenprüfung bei der Tochtergesellschaft in Italien aus. Über die Ergebnisse der Außenprüfung wurde ein Streitbelegungsverfahren (EU-Schiedsübereinkommen)



eingeleitet. Der Ausgang ist weiterhin unklar. Der elumeo-Konzern geht davon aus, dass die Steuerverbindlichkeiten weiterhin grundsätzlich innerhalb eines Jahres fällig sind.

## (20) Übrige Verbindlichkeiten

Die übrigen Verbindlichkeiten setzen sich zum jeweiligen Berichtsstichtag wie folgt zusammen:

TEUR   % der Bilanzsumme	30.06.2021		31.12.2020		Abw in %
Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer	650	2,9%	742	3,5%	-12,4%
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern	506	2,3%	165	0,8%	207,3%
Kreditorische Debitoren	497	2,3%	501	2,4%	-0,7%
Sonstige abgegrenzte Verbindlichkeiten	172	0,8%	491	2,3%	-64,9%
<b>Kurzfristige übrige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.825</b>	<b>8,3%</b>	<b>1.899</b>	<b>9,0%</b>	<b>-3,9%</b>
Sonstige abgegrenzte Verbindlichkeiten	25	0,1%	25	0,1%	0,0%
<b>Langfristige übrige Verbindlichkeiten</b>	<b>25</b>	<b>0,1%</b>	<b>25</b>	<b>0,1%</b>	<b>0,0%</b>
<b>Übrige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.850</b>	<b>8,4%</b>	<b>1.924</b>	<b>9,1%</b>	<b>-3,8%</b>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern beinhalten zum 30. Juni 2021 im Wesentlichen die jährlichen Urlaubsansprüche.

## (21) Ergänzende Informationen zur Konzern-Kapitalflussrechnung

### Allgemeine Angaben

Die Konzern-Kapitalflussrechnung wurde in Übereinstimmung mit IAS 7 *Kapitalflussrechnung* aufgestellt und zeigt die Veränderung des Bestands an liquiden Zahlungsmitteln des elumeo-Konzerns im Laufe der Berichtsperiode durch Mittelzu- und Mittelabflüsse.

Gemäß IAS 7 werden die Zahlungsströme getrennt nach Herkunft und Verwendung aus dem betrieblichen Bereich sowie aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit ausgewiesen. Die Mittelzu- und Mittelabflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit werden, ausgehend vom Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT), indirekt abgeleitet. Die Mittelzu- und Mittelabflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit werden direkt ermittelt. Die liquiden Mittel umfassen die Guthaben bei Kreditinstituten.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug in H1 2021 insgesamt TEUR 1.617 (H1 2020: TEUR 1.049). Der positive Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit in H1 2021 beinhaltet einen Mittelzufluss durch ein verbessertes Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) sowie Abschreibungen von TEUR 482.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug in H1 2021 TEUR -177 (H1 2020: TEUR -114).





Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit setzt sich aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten von TEUR -196 (H1 2020: TEUR -158) (im Wesentlichen Leasingverbindlichkeiten) zusammen. Die Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten betreffen mit TEUR -197 (H1 2020: TEUR -203 einschließlich des Standortes in Rom) Leasingverbindlichkeiten aus Nutzungsrechten aus Immobilienverträgen und mit TEUR 0 (Vorjahr: TEUR -137) Leasingverbindlichkeiten für Technische Anlagen.

Der Finanzmittelfonds zum 30. Juni 2021 ergibt sich aus den aktiven Bestandsposten an frei verfügbaren Zahlungsmitteln. Zum Bilanzstichtag existieren keine negativen Bestandteile des Finanzmittelfonds in Form kurzfristiger Kontokorrentkredite.

#### Änderungen der Schulden aus der Finanzierungstätigkeit

	Buchwert zum 01.01.2021	Cash- flows aus der Finanzie- rungs- tätigkeit	Umglie- derungen und Sonstiges	Buchwert zum 30.06.2021
<b>TEUR</b>				
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	389	-191	170	368
Langfristige Leasingverbind- lichkeiten (Nutzungsrechte)	2.413	-5	-191	2.217
<b>Summe Schulden aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.802</b>	<b>-196</b>	<b>-21</b>	<b>2.585</b>



TEUR	Buchwert zum 01.01.2020	Cashflows aus der Finanzie- rungs- tätigkeit	Umglie- derungen und Sonstiges	Buchwert zum 30.06.2020
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (ohne nachfolgenden Posten)	4	-3	0	1
Kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Leasingverbind- lichkeiten (Nutzungsrechte)	316	-156	177	337
Langfristige Leasingverbind- lichkeiten (Nutzungsrechte)	2.596	0	-177	2.419
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (ohne nachfolgenden Posten)	1	0	-1	0
Kurzfristige Darlehen und kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Darlehen	446	-446	0	0
<b>Summe Schulden aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3.362</b>	<b>-605</b>	<b>-1</b>	<b>2.757</b>

Unter dem Posten *Wechselkursveränderungen (sonstiges Ergebnis)* werden die Währungsumrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung der in ausländischer Währung erstellten Abschlüsse erfasst. Die Änderungen der Schulden aus der Finanzierungstätigkeit beinhalten keine ergebniswirksam in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Beträge aus Wechselkursveränderungen.

Unter dem Posten *Umgliederungen und Sonstiges* werden die Effekte aus der Umgliederung langfristiger Bestandteile der sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten (Leasingverbindlichkeiten) in die kurzfristigen Verbindlichkeiten erfasst.

## (22) Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

### Angabe der beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente nach IFRS 9

Sämtliche finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten sind der Kategorie „Zu fortgeführten Anschaffungskosten“ zugeordnet. Die bilanzierten Buchwerte entsprechen den beizulegenden Zeitwerten.

### Bemessungshierarchie nach IFRS 13

In Hinblick auf die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente des elumeo-Konzerns, die in der Konzern-Bilanz nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet sind, deren beizulegender Zeitwert aber im Anhang angegeben ist, haben sich in H1 2021 keine Umgliederungen zwischen den Bewertungshierarchien nach IFRS 13 ergeben.



## (23) Segmentberichterstattung

### Segmentdarstellung

Die Segmentberichterstattung erfolgt grundsätzlich in Übereinstimmung mit der internen Berichterstattung und den internen Steuerungskriterien. Die bisherigen Segmente wurden nun zu einem Segment gebündelt.

### Definition des Segmentergebnisses

Für das weitere zukünftige Wachstum ist die Symbiose der verschiedenen Vertriebskanäle TV, Web und Mobile ein entscheidender strategischer Baustein, diese werden aufgrund ihrer Interdependenz als eine Einheit gesteuert. Im November 2019 beschloss der Verwaltungsrat die Schließung des Standorts Rom, seitdem verfügt das italienische Tochterunternehmen über kein operatives Geschäft. Die strategischen und operativen Standortfunktionen sind somit in Berlin zusammengefasst, die bisherigen Segmente sind zu einem Segment gebündelt.

In Hinblick auf die interne Steuerung und die externe Kommunikation der aktuellen und zukünftigen Ergebnisentwicklung ist die nachhaltige Ertragskraft des operativen Geschäfts des elumeo-Konzerns von besonderer Bedeutung. Daher dient als zentrale Finanzkennzahl zur Abbildung und Steuerung der operativen Ertragslage das um nicht-operative Sondereinflüsse bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Bereinigtes-EBITDA – vorher Segment-EBITDA) als bereinigte Ergebnisgröße. Zur Berechnung des Bereinigten-EBITDA wird das EBITDA vor Sondereinflüssen um nach Art und Höhe einmalige und/oder nicht-operative (Sonder-)Sachverhalte bereinigt. Zur Berechnung des Bereinigten-EBITDA wird das EBITDA vor Sondereinflüssen um nach Art und Höhe einmalige und/oder nicht-operative (Sonder-)Sachverhalte bereinigt. Das Bereinigte-EBITDA verbesserte sich von EUR -0,7 Mio. in H1 2020 auf EUR 1,8 Mio. in H1 2021. Das Bereinigte-EBITDA verbesserte sich von EUR 0,4 Mio. in Q1 2020 auf EUR 0,8 Mio. in Q1 2021. Dabei wurden in Q2 2021 im Wesentlichen periodenfremde Aufwendungen für Marketingkosten berücksichtigt.



## (24) Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der elumeo-Konzern identifiziert den Kreis der nahestehenden Unternehmen und Personen in Übereinstimmung mit IAS 24 *Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen*. Für weitere Information zum identifizierten Kreis der wesentlichen nahestehenden Unternehmen und Personen wird auf den Anhang zum Konzernabschluss 2020 verwiesen.

In H1 2021 wurden folgende wesentliche Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen getätigt:

- Der elumeo-Konzern weist unter den Vertriebskosten Aufwendungen von TEUR 55 (H1 2020: TEUR 55) für Dienstleistungen im Bereich der TV-Übertragung von der Spreekanal Berlin GmbH, Berlin, Deutschland („Spreekanal GmbH“), aus. Die Geschäftsanteile an der Spreekanal GmbH werden zu 100,0% von der UV Interactive Services GmbH, Berlin, Deutschland („UVIS“), halten. Die Geschäftsanteile der UVIS werden wiederum zu 100,0% von Herrn Wolfgang Boyé gehalten.

Es wurden ferner Erträge von TEUR 5 aus der Erbringung von unterstützenden Sendeabwicklungsdienstleistungen für die Spreekanal GmbH (H1 2020: TEUR 5) erzielt.

Zum 30. Juni 2021 weist der elumeo-Konzern Forderungen gegen die Spreekanal GmbH von TEUR 0 (31. Dezember 2020: TEUR 2) aus.

- In den Geschäftsjahren 2015 bis 2019 wurden an geschäftsführende Direktoren insgesamt 99.000 Optionsrechte (30. Juni 2020: 97.000 Optionsrechte) aus dem AOP 2015 gewährt. Der beizulegende Zeitwert der zum 30. Juni 2021 ausstehenden 82.750 Optionsrechte beträgt TEUR 250 (30. Juni 2020: 82.250 Optionsrechte zum Zeitwert von TEUR 249). Hiervon wurden in H1 2021 unter den Verwaltungskosten TEUR 5 (H1 2020: TEUR 8) aufwandswirksam in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.
- Im Rahmen der Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich PWK sind ausgewählten Mitgliedern des Verwaltungsrats und geschäftsführenden Direktoren in H1 2021 weitere Rechtsberatungskosten entstanden. Diese wurde durch die elumeo SE getragen.

### Verwaltungsrat und geschäftsführende Direktoren

Es haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 bis zur Veröffentlichung des Konzernzwischenabschlusses folgende Veränderungen im Verwaltungsrat bzw. bei den geschäftsführenden Direktoren, die nicht gleichzeitig auch Mitglieder des Verwaltungsrats sind, ergeben:

- Mit Datum vom 25. Juni 2021 wurde Frau Claudia Erning zum Mitglied des Verwaltungsrats auf der ordentlichen Hauptversammlung in Berlin gewählt.



### Meldepflichtige Wertpapiergeschäfte nach Artikel 19 MAR

Die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie geschäftsführende Direktoren, die nicht gleichzeitig auch Mitglieder des Verwaltungsrats sind, sowie ihnen gemäß Artikel 19 MAR nahestehenden Personen sind verpflichtet, Geschäfte mit Aktien der elumeo SE (sogenannte Managers' Transactions) der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und der elumeo SE mitzuteilen. Die elumeo SE ist verpflichtet, diese Transaktionen unverzüglich nach Mitteilung zu veröffentlichen.

Für Informationen zu Managers' Transactions wird auf die Veröffentlichungen auf der Internetseite der Gesellschaft unter <http://www.elumeo.com/investor-relations/aktuelle-mitteilungen/directors-dealings> verwiesen.

### (25) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Der elumeo-Konzern hat Zahlungsverpflichtungen aus nicht kündbaren vertraglichen Vereinbarungen über die Verbreitung und die Ausstrahlung seiner Fernsehprogramme bzw. die Verwaltung von Programmplätzen. Die Verträge haben zum 30. Juni 2021 Restlaufzeiten von weniger als einem Jahr bis zu etwas mehr als 5,80 Jahren (Vorjahr: weniger als ein Jahr bis zu etwas mehr als 6,50 Jahre). Sie beinhalten zum Teil Verlängerungsoptionen, Kündigungsrechte sowie Preisanpassungsklauseln.

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2020, unter Berücksichtigung des Fortschreibens (d.h. zeitanteiliger Abbau) der vertraglichen Verpflichtungen auf den Berichtsstichtag, nicht wesentlich verändert. In H1 2021 wurden keine neuen vertraglichen Vereinbarungen getroffen, die sich wesentlich auf die sonstigen finanziellen Verpflichtungen auswirken.

### (26) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es ergaben sich nach dem Berichtsstichtag keine Ereignisse von besonderer Bedeutung, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des elumeo-Konzerns haben.







## V. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

---

### Erklärung gemäß §37v Abs. 2 Nr. 3 WpHG

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des elumeo-Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des elumeo-Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des elumeo-Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Berlin, den 13. August 2021

elumeo SE

Die geschäftsführenden Direktoren

Dr. Riad Nourallah

Boris Kirn

Florian Spatz

